

* Hermann Schlüter & Co. Fleischwerke Akt.-Ges.

in Berlin-Cöpenick.

Gegründet: 17./7. 1923; eingetr. 1./11. 1923. **Gründer:** Komm.-Ges. Sponholz & Co. (vorm. H. Herz), Firma Kahn, Weil & Cie., Berlin; Dr. med. Ludwig Grosse, B.-Grunewald; Heinz Lausberg, Berlin; Hermann Schlüter, B.-Cöpenick.

Zweck: Herstell. u. Vertrieb von Fleisch- u. Wurstwaren sowie Fleischwaren aller Art und der Betrieb einer Grossschlächtereier, Übernahme gleichart. u. ähnl. Unternehm. sowie die Beteil. an solchen.

Kapital: M. 300 Mill. Urspr. M. 150 Mill. in 15 000 Akt. zu M. 10 000, übern. von den Gründern zu pari. Erhöht lt. G.-V. v. 2./11. 1923 um M. 150 Mill.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Aktie 1 St.

Direktion: Gotthold Milbitz, Berlin.

Aufsichtsrat: Bankier Hans Sponholz, Berlin; Handelsgerichtsrat Hermann Eisenberg, B.-Wilmsdorf; Bankier Oscar Weil, Berlin; Dir. Dr. Heinz Schwerdt, Charlottenburg; Dir. Friedrich Wilhelm August Koch, Justizrat Julius Grünschild, Berlin.

* Schokoladen-Handels-Akt.-Ges. (Schohag)

in Berlin-Charlottenburg, Cauerstr. 27.

Gegründet: 24./9. 1923; eingetr. 10./11. 1923. **Gründer:** Paul Lissenheim, B.-Wilmsdorf; Erich Barber, Berlin; Max Fabian, B.-Schöneberg; Margarete Dräger geb. Plieth, Charlottenburg; Lisa Koebe, Berlin.

Zweck: An- u. Verkauf von Schokolade u. Zuckerwaren u. deren Halberzeugnissen.

Kapital: M. 600 Mill. in 10 000 St.-Akt. zu M. 10 000, 5000 St.-Akt. zu M. 50 000, 1500 St.-Akt. zu M. 100 000, 2000 Vorz.-Akt. zu M. 50 000, übern. von den Gründern Vorz.-Akt. zu 120%, St.-Akt. zu 1000%.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalb.

Stimmrecht: M. 1000 St.-Akt. 1 St., M. 1000 Vorz.-Akt. 10 St.

Direktion: Paul Lissenheim.

Aufsichtsrat: Erich Barber, Berlin; Max Fabian, B.-Schöneberg; Rechtsanw. Georg Miethke, Neukölln.

Martin Schwersenz & Co., Getreide-Akt.-Ges., Berlin

NW. 7, Universitätsstr. 3b.

Gegründet: 28./6. 1923 mit Wirk. ab 1./4. 1923; eingetr. 31./7. 1923. **Gründer:** Bank-Dir. Martin Schwersenz, Paul Sonnenfeld, Prokurist Willy Sussmann, Martin Schwersenz-Bank-Akt.-Ges., Otto Kohl, Berlin. Die beiden Erstgen. bringen in die Ges. das unter der Fa. „Martin Schwersenz & Co.“ zu Berlin betriebene Getreide- und Futtermittelgeschäft nach dem Stande der auf den 1./4. 1923 gezogenen Bilanz ein. Für die Einbringung gewährt die Akt.-Ges. jedem eine Vergütung von M. 20 Mill. in je 200 Akt. über je M. 100 000.

Zweck: Erwerb u. Fortführung der Firma „Martin Schwersenz & Co.“, Getreide- u. Futtermittelgeschäft.

Kapital: M. 80 Mill. in 750 Akt. zu M. 100 000 u. 100 Inh.-Akt. zu M. 50 000, übernommen von den Gründern M. 39 300 000 zu 200%, Rest zu pari.

Geschäftsjahr: 1./9.—31./8. **Gen.-Vers.** Im 1. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Aktie 1 St.

Bilanz am 31. Aug. 1923. Aktiva: Waren 7.6 Md., Schuldner 73.6 Md., Kassa 365 248 963, Postscheck 15 916 586, Kaut. 3600, Sorten 27.5 Md., Inv. 2 700 000. — Passiva: A.-K. 80 000 000, R.-F. 39 300 000, Kredit 36.4 Md., Trans.-K. 23.1 Md., Bank, Schuldner 3.9 Md., Reingewinn 45.5 Md. Sa. M. 109 Md.

Gewinn- u. Verlust-Konto. Debet: Handl.-Unk. 25.2 Md., Abschr. 300 000, Reingewinn 45.5 Md. (wird vorgetr.). — Kredit: Waren 22.9 Md., Beteilig. 5.5 Md., Sorten 42.3 Md. Sa. M. 70.7 Md.

Dividende 1923. 0%.

Direktion. Paul Sonnenfeld.

Aufsichtsrat. Vors.: Bank-Dir. Martin Schwersenz, Bank-Dir. Geh. Reg.-Rat Heinrich Wilhelm Peters, Rechtsanw. Justizrat Hermann Danziger, Berlin.

* Stampf und Manners Akt.-Ges., Berlin-Charlottenburg.

Schillerstr. 109.

Gegründet: 30./10. 1923, mit Wirk. ab 15./10. 1923; eingetr. 17./12. 1923. **Gründer:** Carl Stampf, William Manners, Charlottenburg; Karl Schmidt, Neu Finkenkrug; Sem Neu, Alfred Meinberg, Charlottenburg. Die Mitgründer Carl Stampf, William Manners bringen in die Ges. sämtliche Aktiva und Passiva der von ihnen in Charlottenburg betriebenen offenen Handelsges. Stampf & Manners mit dem Recht zur Fortführung der Firma ein. Die Einbringung erfolgt auf Grund der dem Gründungsprotokoll als Anlage 2 beigefügten